



Thema

Conscious, caring und green – jeden Tag sagen uns Modeunternehmen, wie nachhaltig sie sind. Wir wollen einen Blick hinter die Kulissen werfen.

Eure Kleidung zeigt, wer ihr seid. Sie ist Ausdruck von Individualität und Gruppenzugehörigkeit – und sie macht einfach Spaß! Aber es gibt auch Schattenseiten: Denn hinter den bunten Labels versteckt sich oft die Ausbeutung von Menschen und Umwelt.



Schüler:innen- Akademie: „Meine Kleidung, mein Style – geht es auch fair und nachhaltig?“

24. Mai 2023 | 09:15 - 14:45 Uhr
Bonn | BP-Nr: 270-23

Anmelden



Die BNE-Agentur NRW in der NUA ist die Fach- und Koordinierungsstelle für Bildung für nachhaltige Entwicklung des Landes NRW.

Das Landesprogramm „Schule der Zukunft“ (SdZ) begleitet Schulen dabei, BNE für die eigene Unterrichts- und Schulentwicklung zu entdecken und zu nutzen. Es wird von den für Umwelt und Schule zuständigen Ministerien gefördert und von der BNE-Agentur NRW koordiniert.



Wir wollen gemeinsam die Frauen kennenlernen, die unsere Kleidung nähen. Wir beschäftigen uns in den Workshops mit den Auswirkungen unseres Kleidungskonsums auf das Klima und was wir dazu beitragen können, diese einzudämmen. Und wir sammeln konkrete Ideen, welche Handlungsmöglichkeiten wir für einen wirklich nachhaltigen Umgang mit Kleidung haben.

Schüler:innen aller Schulformen ab Stufe 8

Diese Veranstaltung wird **voll** angerechnet.

1



Programm

08:45 Uhr

Eintreffen am Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Bonn

09:15 Uhr

Begrüßung durch die Regional Koordinator:innen im RB Köln

- Nicole van Rahden, NUA
- Judith Erb, NUA

09:30 Uhr

Vorstellung FEMNET
Impulsvortrag „Textilien als globales Produkt“ (FEMNET)

10:00 Uhr

Kaffeepause

10:15 Uhr

Workshoprunde I

Detailinformationen zu den vier Workshops finden Sie am Ende des Programms. Die Auswahl findet vor Ort statt.

11:45 Uhr

Mittagspause mit kleinem Imbiss

12:30 Uhr

Workshoprunde II

Teilnahme an einem weiteren Workshop

14:00 Uhr

Kaffeepause

14:15 Uhr

Gemeinsamer Austausch und Vorstellen der Ergebnisse

14:35 Uhr

Fragen und Formelles

14:45 Uhr

Ende der Veranstaltung

Moderation

Regionalkoordinator:innen im
RB Köln

- Nicole van Rahden, NUA
- Judith Erb, NUA



Workshops

Workshop 1:

Wer näht meine Kleidung? Arbeitsbedingungen in der Bekleidungsindustrie

- Vanessa Püllen, FEMNET e.V.

Kleidung, die bunt und verlockend in deutschen Modeläden hängt, hat auch eine dunkle Seite: Die Arbeitsbedingungen in den Produktionsländern basieren auf Ausbeutung und Unterdrückung. Davon haben wir meist schon einmal gehört, aber wie kommt es dazu und wer sind die Arbeiter:innen, die zu diesen Bedingungen unsere Kleidung nähen? Warum sind vor allem Frauen betroffen?

Workshop 2:

Klima & Klamotten. Wie mein T-Shirt das Klima stört

- Mona Meyer, FEMNET e.V.

Die globale Textilindustrie produziert mehr Treibhausgase als der gesamte Flug- und Schiffsverkehr zusammen. Trotzdem spielt Kleidung in der bisherigen Klimadebatte kaum eine Rolle – das wollen wir ändern. Im Workshop beschäftigen wir uns mit den Auswirkungen unseres Kleidungskonsums auf das Klima und was wir dazu beitragen können, diese einzudämmen. Gemeinsam sammeln wir konkrete Handlungsoptionen und Projektideen, um den Fußabdruck unserer Kleidung zu verkleinern.

Workshop 3:

„Repair is a radical act“

■ Svenja Hoffritz, FEMNET e.V.

Kleidung zu reparieren, ist nicht nur eine Art, die Lebensdauer eines Kleidungsstückes zu verlängern, sondern auch eine Möglichkeit, kreativ zu werden, indem man umgestaltet, etwas hinzufügt oder verziert. Und zugleich ist es ein aktiver Beitrag gegen die Wegwerf-Mentalität von Kleidung.

In diesem Workshop lernst du, wie du mithilfe der japanische Reparaturtechnik Sashiko deine Jeans / Jeansjacke / Jeanshemd reparieren und verändern kannst. Sashiko zeichnet sich dadurch aus, die Reparatur nicht zu verstecken, sondern das Kleidungsstücke zu verschönern und individuell zu gestalten.

Workshop 4:

Reduce – reuse – recycle: praktische Handlungsoptionen

■ Britta Happel, keepLEFT

Was könnt ihr ganz konkret tun, um euren ökologischen Handabdruck zu vergrößern? Britta Happel betreibt Upcycling aus Leidenschaft und hat vor einigen Jahren ein eigenes Label gegründet. Sie führt euch in die praktische Umsetzung der kreativen Wiederverwertung von aussortierter Kleidung ein. Zudem stellt sie auch nachhaltige Konzepte wie z.B. die Jeanssammelstation oder den Kleidertausch vor.



Kosten

Die Teilnahmekosten betragen 25 €.
Für Teilnehmende am Landesprogramm „Schule der Zukunft“ ist die Veranstaltung kostenlos.



Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist der 10.05.2023.



Es gelten die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) für die Durchführung von Veranstaltungen.



Kontakt

Ort

Zentrum für schulpraktische
Lehrerbildung Bonn
Villichgasse 17
53177 Bonn

Anfahrt

<https://www.zfsl.nrw.de/BON>

Organisatorische Fragen

Tel. 02361 305-3304 und -3040
E-Mail: sdz@nua.nrw.de

Fachliche Fragen

Nicole van Rahden
0177 6529090
nicole.van.rahden@sdz-nrw.de
Judith Erb
0151 67122075
judith.erb@sdz-nrw.de



Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen
Postanschrift:
FB 35 (NUA), LANUV NRW, 40208 Düsseldorf

E-Mail: poststelle@nua.nrw.de
Internet: nua.nrw.de
Facebook: [@nuanrw](https://www.facebook.com/@nuanrw)
Telefon: 02361 305-3345
Newsletter: nua.nrw.de/newsletter

Die Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV).



Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Die NUA arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden (BUND, LNU, NABU, SDW) zusammen.



Bildangaben

Fotos: FEMNET, Astrid Piethan